

# Knirpse mit mächtigen Kämpferherzen

26 E-Jugendmannschaften am Wochenende beim U11-Eurocup in Oberelchingen – Selbst Celtic Glasgow am Start

**Oberelchingen (ktü)** „Das Highlight für Knirpse“, so werben die Veranstalter für den zweiten U11-Eurocup, der am kommenden Wochenende in der Oberelchinger Brühnhalle ausgetragen wird. Das Hallenfußball-Turnier für Nachwuchsspieler, das starke internationale Besetzung aufweist, ist längst auch bei den Großen beliebt. Denn die Knirpse spielen voller Leidenschaft, kämpfen um jeden Ball und haben auch in punkto Technik schon eine ganze Menge zu bieten.

Insgesamt nehmen 26 Mannschaften am U11-Eurocup in Oberelchingen teil. Darunter sind sage und schreibe 21 E-Jugend-Mannschaften von Profiklubs aus acht Ländern. Dazu kommen fünf Teams aus dem Bezirk, die sich für diese Veranstaltung qualifiziert haben. Der U11-Eurocup zählt in dieser Altersstufe zu den größten und bestbesetzten Turnieren in Europa.

Die 26 Mannschaften tragen zunächst eine Vorrunde aus. In dieser wird mit zwei Sechser- und zwei Siebenergruppen gespielt. Die besten vier Teams jeder Sechser- und die besten fünf jeder Siebenergruppe kommen in die Zwischenrunde. Da geht es dann mit sechs Dreiergruppen weiter. Jeweils der Gruppen-erste sowie die beiden besten Zweiplatzierten bleiben im Rennen. Acht Mannschaften sind also noch übrig und tragen das Viertelfinale aus. Es wurde mit diesem Austragungsmodus dafür gesorgt, dass alle Teams an beiden Tagen spielen können und auch genug Spiele haben. Sonst würde sich das Kommen vor allem für ausländische Mannschaften kaum lohnen. Die ausländischen Teilnehmer am U11-Eurocup stehen sicher im Mittelpunkt des Interesses. Mit dem FC Luzern und dem

FC Basel kommen gleich zwei Mannschaften aus der Schweiz. Österreich wird durch Rapid Wien vertreten, England durch die Trippe von West Bromwich Albion und Frankreich durch den FC Metz. Gespannt darf man auf die Auftritte von PSV Eindhoven (Holland) und Brøndby IF Kopenhagen (Dänemark) sein. Als „absoluten Kracher“ bezeichnen die Organisatoren Norbert Klug und Tom Fuchs die Jungs von Celtic Glasgow/Schottland, die eigentlich nie außerhalb der Heimat antritt. Die Einteilung für die Vorrunde:

**Gruppe A:** Hannover 96, Borussia Mönchengladbach, Brøndby IF Kopenhagen, Rapid Wien, SSV Ulm 1846, FV Bellenberg.

**Gruppe B:** Werder Bremen, Bayer 04 Leverkusen, 1. FC Kaiserslautern, FC Basel, West Bromwich Albion, TSV Langenau.

**Gruppe C:** FC Bayern München, FC Metz, FC St. Pauli, Celtic Glasgow, SV Oberelchingen, FSV Mainz 05, VfB Stuttgart.

**Gruppe D:** PSV Eindhoven, Hertha BSC Berlin, Eintracht Frankfurt, FC Luzern, TSV 1860 München, MSV Duisburg, VfL Ulm/Neu-Ulm.

Das Turnier beginnt am Samstag um 8.45 Uhr. Gegen 19.15 Uhr wird der Vorrundentag beendet sein. Danach steigt die große U11-Eurocup-Party. Am Sonntag heißt es früh aufstehen, denn um 8 Uhr wird das Turnier fortgesetzt. Zwischenrunde, Viertel- und Halbfinale, Einlage Spiele sowie das Spiel um Platz drei und das Endspiel (15.20 Uhr) stehen dann vor allem auf dem Programm. Mehr als 220 Helfer werden dafür sorgen, dass das Turnier gut über die Bühne geht. Die Spiele werden in der Halle, im Foyer und im Nachbargebäude auf Leinwände übertragen, es gibt Liveberichte im Internet und alle Spieler, Trainer und Fans können sich mit



Kampf ist bei den jugendlichen Kickern Trumpf, aber auch in punkto Technik haben sie schon Einiges zu bieten. Zu sehen ist dies beim 2. U11-Eurocup in Oberelchingen. Bild: alfa

dem lebensgroßen Maskottchen „Ulf“ fotografieren lassen. Möglichst gegen eine kleine Spende. Der Erlös geht dann zu 100 Prozent an das Kinderhilfsprojekt Yambatas Komitee, Provinz Charcas, Region Potosi in Bolivien. Die etwa 225 jungen Spieler werden zum Großteil bei Gastfamilien untergebracht. Unterstützung gibt es dabei von TSV Langenau, VfL Ulm/Neu-Ulm, SSV Ulm 1846 und FV Bellenberg.